

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Ziele, Methode und Datengrundlage der Analyse von Veränderungsprozessen in der ostdeutschen Investitionsgüterindustrie.....	1
<i>Gunter Lay</i>	
Die Anpassung der Produkt- und Vertriebsstrukturen an die Marktwirtschaft	20
<i>Gunter Lay, Sabine Gagel</i>	
Rechnerintegrierte Produktionsstrukturen: Zur Ausgangslage vor der Wende	52
<i>Franz Pleschak</i>	
Stand und Entwicklungstendenzen des Rechnereinsatzes in der Produktion	78
<i>Jürgen Wengel, Monika Harnischfeger</i>	
Entwicklungspotentiale und Modernisierungsansätze - Zum Wandel betrieblicher Personal- und Organisationsstrukturen.....	102
<i>Rainer Schultz-Wild</i>	
Entwicklungslinien des betriebs- und arbeitsorganisatorischen Wandels und die Bedeutung der Gruppenarbeit	155
<i>Klaus Schmierl</i>	
Konzepte des Einsatzes numerisch gesteuerter Werkzeugmaschinen	199
<i>Gunter Lay, Monika Harnischfeger</i>	
Die Produktionsplanung und -steuerung als Schwerpunkt.....	235
betrieblicher Anpassungsmaßnahmen	
<i>Jürgen Wengel</i>	

Ziele, Methode und Datengrundlage der Analyse von Veränderungsprozessen in der ostdeutschen Investitionsgüterindustrie

Gunter Lay

Inhalt:

1. Ziele der Untersuchung
2. Methodisches Vorgehen
3. Aussagefähigkeit der Datengrundlage
4. Verwendung der Datengrundlage und Aufbau des vorliegenden Bandes

Literaturverzeichnis

1. Ziele der Untersuchung

Durch die Verwirklichung der Wirtschafts- und Währungsunion wurden die Unternehmen der neuen Bundesländer schlagartig mit den Produktions- und Absatzbedingungen einer Marktwirtschaft konfrontiert. Diesen neuen Rahmenbedingungen entsprachen die über die Jahre der Planwirtschaft entstandenen Unternehmensstrukturen nur unzureichend. Vor diesem Hintergrund wurde ein rascher und umfassender Strukturwandel notwendig, zu dessen Bewältigung den Unternehmen der verschiedenen Branchen mehr oder weniger gute Chancen eingeräumt wurden.

Startvorteile auf dem Weg zur Marktwirtschaft wurden vor allem Teilen des Investitionsgüterproduzierenden Gewerbes in den neuen Bundesländern attestiert. Da hier bereits zu Zeiten der DDR eine starke Exportorientierung vorlag, die Ausstattung mit